

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
Ansichten aus der Neuen Welt — Über Charles Sealsfield	
Skizzierung der Rezeption — Die Flucht des Ordensgeistlichen — Erster Amerikaufenthalt — Der Geheimdienstler Sealsfield — Österreich, wie es ist: Rückblick auf die verlorene Heimat — Sealsfield und die 48er-Revolution — Rassenlehre — Der hö- here Sinn der Ausrottung — Die deutsche Weltmission und der reaktionäre Republikanismus — Die Unterwerfung und die Beschreibung der Natur — Angst ums Geld und bitteres Ende	17
Westwärts — Ostwärts: Aporien deutschsprachiger Ghettogeschichten	
Beginn einer neuen Zerstreuung — Kompert und das ethnogra- phische Genre — Sentimentaler Rückblick und Aversion — Jerusalem und die bürgerliche Vernunft — Kafkas Kinder auf der Landstraße — Die Erhellung der Finsternis — Karl Emil Franz: Kulturschilderung als Denunziation — Melanie Feigl- stock, Friedrich Schiller und Aaron Tulpenblüh — Emanzipa- tion der Gefühle — Die Rückkehr aus Amerikum — Historia calamitatum — Der Judenfriedhof als Metapher der Heimat — Sacher-Masochs Geschichten aus dem jüdischen Leben — Die Karikatur als Kehrseite des sentimental Genres — Joseph Roths Geschichte vom falschen Gewicht	40
Peter Altenberg — Le Paysan de Vienne	
Kindheit, einzige Heimat, vie antérieure — Trennung von der vergötterten Mama — Verbannt in die Metropole — Der Na- turfreund und die Mode — Sammlerleidenschaft — Die Welt in Wien — Der stationäre Flaneur — Der ewige Umgang — Der Dichter als Flugkünstler und Fledermaus — Im Wartesaal des Exils — Angst vor dem déclassément — P. A. und das Geld — Das natürliche Leben — Die schlimmste Wendung der Dinge — Alkohol, Schlafmittel, Heilanstalten — Der Martertod des al- lersündigsten P. A. — Das Höllengebirge, das reine Schauen, der Albatros	65

Das Gesetz der Schande — Macht, Messianismus und Exil in Kafkas *Schloß*

Die Hinterlassenschaft der Macht — Der jüdische Messianismus — Der Wanderer — Das Kryptogramm vom Landvermesser — Die Machtlosigkeit des Messianismus und die Verletzbarkeit der Macht — Die aus Müdigkeit verabsäumte, alles entscheidende Frage — Vom falschen Messias — Exil und Exklusivität — Der Agent und der Himmelsbote

87

Ein Kaddisch für Österreich — Über Joseph Roth

Das verlorene Vaterland — Erfahrung des Exils — Fünf Minuten vor dem Pogrom — Desillusionismus — Allegorese — Die Kunst des Erzählens — Die Zeit und die Uhren — Wachsfignrenkabinett — Das kleinere Wunschbild

104

Una montagna bruna — Zum Bergroman Hermann Brochs

Das Vertrauen auf die höhere Vernunft — Konzepte im Großformat — Die sinistre Figur des Marius Ratti und deren widersprüchliche Konnotationen — Der Erzähler als innerer Emigrant — Unversehener Rechtsruck — Inflationäre Landschaftsmalerei — Erzähltechnische Schwächen — Kitsch, Mystifikation und Mythologismus

118

Verlorenes Land — Jean Améry und Österreich

Angaben zur Person — Blick aufs gelobte Land — Die Blindheit einer bedrohten Minorität — Das austrozentrische Weltbild — Im Wiener Kreis — Letzter Kulissenzauber, Anschluß, Exil — Das zehrende Heimweh — Freitod und Nachspiel

131

In einer wildfremden Gegend — Zu Gerhard Roths Romanwerk *Landläufiger Tod*

Der Arzt und das tote Kind — Passive Genies, Bildaphorismen — Das mythopoetische Verfahren oder das Öffnen des Bienenmagazins — Der surreale Saum der Wirklichkeit — Paradigma vom Ende der Menschheitsgeschichte — Katalog eines vergangenen Lebens — Krankheit des Kopfes — Gewalt: das Eingehen des Todes ins Leben — Die Aussicht vom Schneeberg — Wider den Größenwahn

145

Jenseits der Grenze — Peter Handkes Erzählung
Die Wiederholung

Das Werk Handkes und die Kritik — Überquerung der Grenze — Wahre und falsche Heimat — Das Rinkenberger Exil — Die Mission der Söhne — Handkes Familienchronik — Die ma- triarchalische Utopie und die Idee der Brüderlichkeit — Der geheime König und das machtlose Volk — Im Zeichen der Schrift — Der Wegmacher und der Schildermaler — Insel der Windstille	162
Anmerkungen	179
Nachweise	195